



Zirkuläre Wertschöpfung. Denken. Handeln.

Nachhaltige Verpackungen in der Ernährungswirtschaft

Vorstellung im Rahmen der Solutions OWL, 23.09.2021

Effizienz-Agentur NRW

*Seit über 20 Jahren im Auftrag des
NRW-Umweltministeriums tätig.*

*Unser Leistungsangebot für
Industrie und Handwerk:*

- Potenziale erkennen und quantifizieren
- Lösungen aufzeigen und konkretisieren
- Umsetzung initiieren und begleiten
- Finanzierungswege
identifizieren und erschließen
- Kooperationen und Netzwerke etablieren



Prosperkolleg

Transformationsforschung zur zirkulären Wertschöpfung in der Emscher-Lippe-Region

VISION

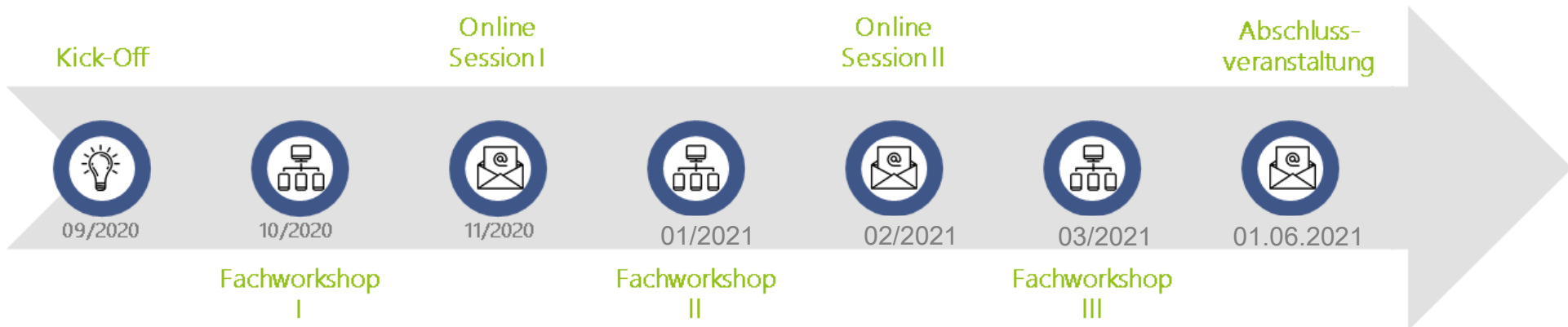
Mit neuen Produkten, Verfahren und Geschäftsmodellen schließen wir gemeinsam Kreisläufe für eine lange Nutzung von Materialien.

ZIEL

Unternehmen auf dem Weg zu einer zirkulären Wertschöpfung unterstützen!



Die Fachworkshop-Reihe



Beteiligte Akteure

- Kunststoff- und Papierverarbeiter
- Lebensmittelverarbeiter
- Verpackungshersteller
- Recycler
- Verpackungs-Anlagenbau

Herausforderungen



Bewertung von Lebensmittelverpackungen:

- Indikatoren in der Runde definiert
- Erstellung Bewertungsmatrix
- Erprobung in der Gruppe & individuell

Konsumentenverhalten & Herausforderungen:

- Kundenwunsch vs. Kaufverhalten
- Verpackungsmythen

Kriterien zur Einordnung von „nachhaltigen Verpackungen“

- Bewertung, Vermarktung, Materialien
- Nachhaltigkeit im Fokus: Ökologie – Soziales – Ökonomie



Einblicke in die Bewertungsmatrix

Bewertungsmatrix

Ziel:

Diskussion von Produktbeispielen anhand der Herausforderungen Bewertung, Vermarktung und Materialien entlang der Wertschöpfungskette aus Sicht der Nachhaltigkeit.

Nutzen

- Gibt einen Überblick relevanter Indikatoren für eine fundierte Diskussionsgrundlage
- Entscheidungshilfe zwischen mehreren Verpackungen
- Welche Indikatoren kann ich als Unternehmen bewerten und wo fehlen mir noch Infos

Grenzen:

- Bewertet nicht den Aufwand/Wirtschaftlichkeit der Umstellung (Investition in Anlagen, etc.)


Wie ist sie entstanden

- Ergebnisse Fachworkshopreihe
- Idemat TU Delft
- ECR Austria
- Alternative Materials Tool
- BÖLW Leitfaden



Weiterentwicklung der Bewertungsmatrix

- Bewertungsmatrix als Kriterienkatalog zur Bewertung zweier Verpackungen in den Indikatoren-Gruppen:
 - Produktschutz
 - Zirkularität
 - Umwelt
 - Anlagenauslastung
 - Kommunikation
- Inhalte der wissenschaftlichen Methoden angepasst an Anwendungsfälle in Unternehmensgesprächen

Verpackung A		Plastikschale	Prüfdatum: 01.06.2021	
Informationen zu Produkt und Verpackung		Produkt (Artikelnummer)		
Schale aus Plastik		111		
Primärverpackung	Sekundärverpackung	Tertiärverpackung		
Plastikschale	Kartonage	Schutzfolie um Palette		
Ansprechpersonen intern		Ansprechpersonen extern	Skizze, Abbildung	
Frau Müller-Lüdenscheid		Herr Dr. Klöbner		
Referenz zum Vergleich der Alternative		Ansprechpersonen		
Plastikschale		Ideengeber:in: Trick		
Kartonage		Gutachter:in: Trick		
Schutzfolie um Palette		Projektleiter:in: Track		
		Kaufmännischer Kontakt: Dagobert Duck		
Bilanzgrenzen		Hauptmaterialien	Anzahl Nutzungszyklen	
Gate2Gate		Kunststoff	1	
Bewertungsübersicht				
Produktschutz		2,75	Zirkularität	1,91
Transportschutz	5 - sehr gut		Recyclingfähigkeit	2 - schlecht
Wiederverschließbarkeit	5 - sehr gut		Substitutionsquote	3 - mittel
Barrierefähigkeit	5 - sehr gut		Rezyklatgehalt	2 - schlecht
Migrationspotenzial	3 - mittel		Nachwachsende Rohstoffe	2 - schlecht
Temperaturbeständigkeit	3 - mittel		Mehrweg	2 - schlecht
Produktveränderungen	3 - mittel		Wahrscheinlichkeit der Wiederverwendung	2 - schlecht
Hygieneschutz	3 - mittel		Trennbarkeit (Aktionsbedarf Konsument:in)	2 - schlecht
	3 - mittel		Wiederverwendungsfähigkeit der ganzen Verpackung	3 - mittel
			Kompostierfähigkeit	2 - schlecht
			Biologisch abbaubar	1 - sehr schlecht
Gewichtung		essentiell	wichtig	
Umwelt		3,22	Kommunikation	3,00
Umwelt-Gefahr	4 - gut		Erläuterungsbedarf/Bildung	3 - mittel
Materialeinsatz (Menge)	3 - mittel		Marketing	4 - gut
Materialeinsatz (Art)	schlecht		Verbrauchsdatum/MHD	4 - gut
Energieverbrauch	3 - mittel			
Wasserverbrauch	4 - gut			
Land-use	5 - sehr gut			
Giftstoffgefahr für Umgebung	5 - sehr gut			
			Anlagenauslastung	3 - mittel
			Ausschuss	3 - mittel
			interne Kreislaufführung	3 - mittel
			Betriebsstoffe	3 - mittel



Wie blicken Sie auf das Thema
nachhaltige Verpackung?

Unser Angebot

- Gemeinsame Weiterentwicklung der Bewertungsmatrix
- Wissenschaftliche Begleitung durch die Hochschule Ruhr West (HRW)



Feedback & Fragen

Follow Us!

LinkedIn



XING

ResearchGate

www.prosperkolleg.de

Kontakt:

Stefan Alscher

Henning H. Sittel

Tel: +49 203 37879-323

+49 203 37879-51

E-Mail: sal@efanrw.de

hsi@efanrw.de